

An unsere werthen Leser!

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **1 (1894)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Lith. E. Senn, Zürich.

Erscheint monatlich
einmal

Für das Redactionsomite:
E. Oberholzer, Zürich-Wipkingen

Abonnementspreis
Frs. 4.— jährlich

Inserate
werden angenommen.

Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet.

An unsere werthen Leser!

Mit freudiger Mühe pflegt unser Blatt seinen wackeren Fortgang. Alles Anfang ist schwer, das hat sich uns schon bewiesen, und wenn wir diesen Anfang beschreiben genannt werden muß, so können wir uns doch mit Recht zuversichtlich aussprechen, daß unser Blatt in allen Kreisen der Eidgenossenschaft Anklang gefunden hat. Dem aber wirklich zu dem Ziele zu gelangen, das es sich vorgesetzt hat, bedarf es eines weit größeren Aufwandes, und wir wollen uns, alle unsere wertvollen Leser ersucht zu sein, unser Blatt in diesem Jahre besser bekannt zu machen, und uns auf diese Weise neue Abonnenten zuzuführen.

Wir beabsichtigen unser Blatt später umfangreicher aber noch nicht monatlich zwei mal heraus zu geben, allein dies wird wohl möglich sein, wenn sich die Abonnentenzahl beträchtlich vermehrt hat, und wir uns auf eine größere Anzahl von Mitarbeitern verweisen können.

Endlich bitten wir uns noch die Mitteilung zu machen, daß

mit N^o 1 das nächste Gefaugang des Abonnementsbetrages zur Maß-
nahme vorüber sind, sind bitten wir um prompte Einlösung.

Das Redaktions-Comité.

Patentangelegenheiten & Neuerungen.

Reibmaschine für Längsreibung von J. Schweizer in Korgen.

Diese Maschine ist sehr einfach, handlich und zwecklich eingerichtet, sie dient zum Reiben von ganzweissen, feinsten Kaffeebohnen.

Der Koff wird in einem hölzernen Gehäuse A von circa 70 cm. Durchmesser gefügt. Dieser ist mit zwei korallenfarbenen, feinsten Kaffeebohnen B versehen, welche in einer Reihe neben einander angeordnet sind. Die Gehäusehälften A trägt ein eisernes, festes Gehäuse, welches mit zwei eisernen, feinsten Kaffeebohnen C versehen ist, welche in einer Reihe neben einander angeordnet sind. Es ist nämlich jedes einzelne Kaffeebohnen D von einem Kaffeebohnen E durch ein Kaffeebohnen F im Gehäuse durchgeführt. An der Gehäusehälfte A ist ein Gehäuse befestigt, die feste Reibe ist dagegen mit einem auf einer Längsrichtung befindlichen Gehäuse versehen. Wird die Längsrichtung am inneren Ende durch ein Kaffeebohnen G durchgeführt, so drückt sich auf die Kaffeebohnen H und die Kaffeebohnen I werden mit den Längsreihen untereinander gegen die Gehäusehälften J gedrückt, also von diesen entfernt. Die Reibe werden dadurch sehr stark und weicher gemacht. Dies kann ganz genau, nach Wunsch, geschehen, je nachdem es für den zu reibenden